

Presse-Information

Freigabe: ab 13.06.2011, 18:00 Uhr, 3577 Zeichen



Erstes VinoCamp Deutschland startet auf dem Campus Geisenheim – ein MUSS für alle vinophilen Social-Netwerker

Vom 18. bis 19. Juni 2011 präsentiert sich auf dem Campus Geisenheim das erste VinoCamp in Deutschland.

Campus-Manager Robert Lönarz erwartet eine völlig neuartige und spannende Veranstaltungsform, die gelebtes Social-Networking im Bereich Wein verspricht.

„Als Dirk Würtz anfragte, ob man eine solche Art der Veranstaltung in Geisenheim andenken könne, habe ich nach nur sehr kurzer Absprache mit dem Direktor der Forschungsanstalt Geisenheim, Prof. Dr. Schultz, und dem Dekan des Fachbereichs Geisenheim der Hochschule RheinMain, Prof. Dr. Otmar Löhnertz, spontan zugestimmt. Bereits 2001 waren wir Gastgeber des weltweit beachteten Internet Wine-Events „Riesling worldwide“ vom Bund Deutscher Oenologen und nun, zehn Jahre später, geht ein neuer Impuls im Bereich Web 2.0 von Geisenheim aus. Geisenheim ist seit über hundert Jahren für Innovationen in der Weinwelt bekannt!“, so Robert Lönarz

Mit über 1.000 Studierenden, die meisten im Bereich Weinbau und Oenologie, Internationale Weinwirtschaft, sowie Getränke-technologie und über 300 Mitarbeitern, ist der Campus Geisenheim, der vom Land Hessen finanziert wird, im Bereich der Weinbauforschung und -lehre die unbestrittene Nr.1 in Deutschland und dies mit vielfältigen internationalen Verbindungen.

Das komplette zentrale Campus-Gelände steht für das VinoCamp mit seiner modernen Infrastruktur zur Verfügung. Der große „Gerd-Erbslöh-Hörsaal“, das Foyer, sechs Seminarhörsäle und sogar der Park sind flächendeckend mit einem Highspeed WLAN-Empfang ausgestattet, damit die Informationen der Teilnehmer schnell und effektiv weltweit ausgetauscht werden können.

Eine Videokonferenz mit Bordeaux steht ebenso auf dem Programm. Die gesamte Konferenz wird zudem vom Geisenheimer Campus TV-Team begleitet.

Für das leibliche Wohl sorgt, wie stets auf dem Campus, der französische Mensakoch und bekannte Rheingauer Gourmet-Caterer, Sébastien Loison.

Treffen – Erfahrungen austauschen – neue Impulse bekommen und setzen.

Soziale Netzwerke, wie Facebook, Twitter & Co. sind in aller Munde, die Blogger Szene etabliert sich als feste Größe in der Medienlandschaft und Social Commerce greift den klassischen Handel an.

Mit dem ersten VinoCamp Deutschland möchten das Organisationsteam, u.a. mit zwei der bekanntesten deutschen Weinblogger, Dirk Würtz und Thomas Lippert, ihr Wissen und ihre Erfahrungen aus erster Hand weitergeben, diskutieren und analysieren.

Konform dem Web 2.0 Gedanken wird die Veranstaltung als ein „BarCamp“ für die Weinbranche organisiert.

Das VinoCamp ist also ein BarCamp – und ein BarCamp ist eine Unkonferenz, d.h. eine Konferenz ohne festen Ablaufplan. Es

gibt demnach nicht die klassische Aufteilung zwischen Referenten und Zuhörern. Jeder der möchte, kann einen Vortrag, eine sogenannte „Session“, zum Thema anbieten. Wer keinen Vortrag halten möchte, kann auch einfach nur zuhören

Das Thema des VinoCamps ist, wie der Name schon sagt, der Wein und alles was damit zusammenhängt.

Beim VinoCamp treffen sich Menschen aus der gesamten Weinszene, die eine hohe Affinität zum Internet haben, um sich auszutauschen und virtuelle und reale Netzwerke zu pflegen.

Ziel des VinoCamps ist es, das Thema Wein in die Breite des Web 2.0 zu tragen, zu lernen, sich weiter zu entwickeln und Strategien und Sprachweisen für die Zukunft zu finden.

Alle wichtigen Multiplikatoren der deutschen Weinlandschaft werden anwesend sein: Journalisten, Blogger, Händler, Wissenschaftler, Konsumenten und natürlich auch Erzeuger

Die Teilnehmerzahl ist auf 100 begrenzt, die Veranstaltung komplett kostenfrei.

Die Organisatoren legen viel Wert darauf, dass das Ganze wirklich ein VinoCamp wird und „keine Konferenz im klassischen Sinne“; aus diesem Grund wird es am ersten Tag eine Verkostung ganz im Sinne des Web 2.0 geben: Jeder Teilnehmer bringt, soweit es ihm möglich ist, zwei unterschiedliche Weine mit.

Das erste VinoCamp in Deutschland wird über Sponsoren, die auf dem Camp anwesend sein werden, finanziert.

Campus Geisenheim, Schott-Zwiesel, Wines of Portugal, Bordeaux, Selters, Land Rheinland-Pfalz, Mosel-Vinothek, Sektgut Bardong, Medienagenten, VDP, Super Schoppen, u.v.m.



Anmeldung/Homepage:

<http://vinocamp-deutschland.mixxt.eu/>

Weblog:

<http://vinocampdeutschland.wordpress.com>

Facebook:

<http://www.facebook.com/pages/VinocampDeutschland/151251434929600>

Twitter:

#vcd11

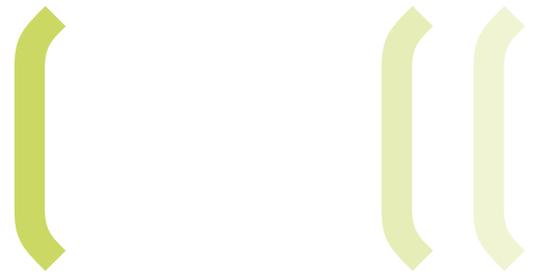
Flickr Bildpool:

<http://www.flickr.com/groups/1570943@N25/>

Einladung / Veröffentlichung

Die Veranstalter freuen sich, Ihnen diese Veranstaltung am Campus Geisenheim präsentieren zu können. Wir laden Sie als Vertreter der Presse gerne dazu ein, diese Veranstaltung zu begleiten und/oder diese Informationen in Ihrem Medium zu kommunizieren

Bildmaterial auf Anfrage erhältlich.



Post Scriptum

Bereits am **17. Juni 2011** lohnt sich die Anreise – eine öffentliche Benefizveranstaltung mit Hedrik Thoma, einem bekannten TV- Sommelier, zugunsten von „Wine saves life e.V.“ startet um 19:00 Uhr im Sektgut Bardong in Geisenheim!

